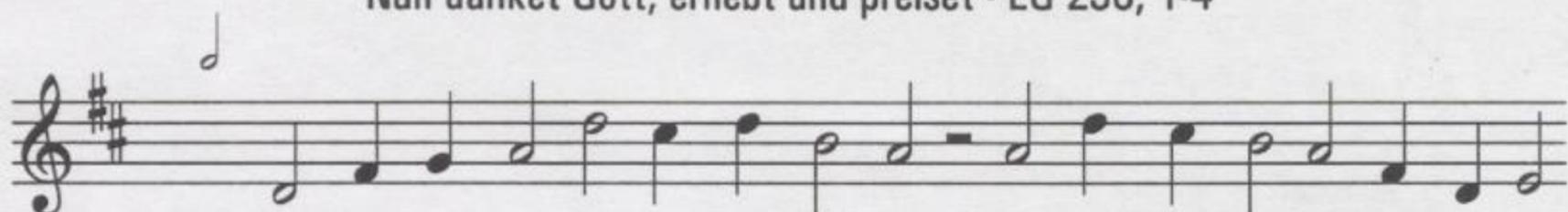


Grußworte

Pfarrer Christian Wolff, Thomaskirche
Landesrabbiner Salomon Almekias-Siegl

Lied

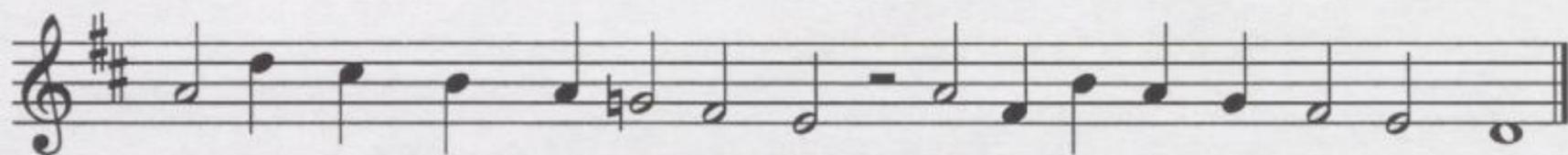
Nun danket Gott, erhebt und preiset - EG 290, 1-4



1. Nun dan-ket Gott, er-hebt und prei-set die Gna-den, die er euch er-wei-



set, und zei-get al-len Völ-kern an die Wun-der, die der Herr ge-tan.



O Volk des Herrn, sein Ei-gen-tum, be-sin-ge dei-nes Got-tes Ruhm.

2. Fragt nach dem Herrn und seiner Stärke; der Herr ist groß in seinem Werke. Sucht doch sein freundlich Angesicht: den, der ihn sucht, verläßt er nicht. Denkt an die Wunder, die er tat, und was sein Mund versprochen hat.

3. O Israel, Gott herrscht auf Erden. Er will von dir verherrlicht werden; er denket ewig seines Bunds und der Verheißung seines Munds, die er den Vätern kundgetan: Ich laß euch erben Kanaan.

4. Sie haben seine Treu erfahren, da sie noch fremd und wenig waren; sie zogen unter Gottes Hand von einem Land zum andern Land. Er schützte und bewahrte sie, und seine Huld verließ sie nie.

Lesung

Psalm 130

Synagogalchor

Rossi

Al naharauß bowel

Chor a cappella

Psalm 137 - Klage der gefangenen Israeliten in Babel:

An den Wassern zu Babel saßen wir und weinten, da wir an Zion gedachten.